

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zur Durchführung gewisser wichtiger Wartungsarbeiten.

Nachfolgend sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen aufgeführt. Es ist jedoch nicht möglich, alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten können, zu erwähnen, und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben. Nur Sie können entscheiden, ob ein bestimmter Arbeitsschritt durchgeführt werden sollte oder nicht.

WARNUNG

Wenn die Wartungsanweisungen und Vorsichtsmaßnahmen nicht genau befolgt werden, besteht die Gefahr ernsthafter Verletzungen oder des Lebensverlustes.

Befolgen Sie stets die in diesem Handbuch gegebenen Verfahren und Vorsichtsmaßnahmen.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

- Bevor mit irgendeiner Wartungs- oder Reparaturarbeit begonnen wird, muss der Motor abgestellt sein. Damit können mögliche Gefahren ausgeschaltet werden:

Kohlenmonoxid-Vergiftung durch Motor-Abgas. Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung, wenn der Motor läuft.

Verbrennungen durch Berührung heißer Teile des Motorrads. Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie entsprechende Teile anfassen.

Verletzungen durch Kontakt mit beweglichen Teilen. Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie dazu angewiesen werden.

- Lesen Sie zuerst die Anweisungen, und vergewissern Sie sich, dass Sie über die notwendigen Werkzeuge und Kenntnisse verfügen.
- Damit das Motorrad nicht umfallen kann, stützen Sie es auf festem, ebenen Untergrund mit einem optionalen Arbeitsständer oder einem Wartungsständer ab.
- Beim Arbeiten in der Nähe von Benzin ist besondere Vorsicht geboten, da dieses feuergefährlich und explosiv ist. Zum Reinigen von Teilen verwenden Sie nur ein nicht entflammendes Lösungsmittel (Mittel mit hohem Flammpunkt) wie zum Beispiel Kerosin — nicht Benzin. Halten Sie Zigaretten, Funken und Flammen von allen Kraftstoffteilen fern.